

18. März 2002

NÖ Tischler auf der „wohnen & interieur“ in Wien

LR Gabmann überreichte Danhauser Design-Preise 2002

Die derzeit laufende „wohnen & interieur“ auf dem Wiener Messegelände bietet auch den niederösterreichischen Tischlern wieder die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Insgesamt 26 Betriebe zeigen in der Halle 25 bis Sonntag, 24. März, im Rahmen einer Gemeinschaftsausstellung ihr breites Spektrum an Angeboten, Dienstleistungen und modernem Design. Für Landesrat Ernest Gabmann, der am Samstag die Ausstellung offiziell eröffnete, einmal mehr der Beweis für die Tüchtigkeit und Leistungskraft des heimischen Tischlergewerbes, das einen wichtigen Beitrag zur positiven Entwicklung Niederösterreichs leiste. Das Holzgewerbe sei heute bereits der zweitgrößte Devisenbringer des Landes, so Gabmann weiter, der auch ankündigte, künftig Aufträge weniger an Generalunternehmer zu vergeben, sondern verstärkt klein- und mittelständische Unternehmer zum Zug kommen zu lassen.

Im Anschluss an die Eröffnung der Gemeinschaftsausstellung, die bereits zum 20. Mal stattfindet, wurden die Danhauser Design-Preise 2002 der NÖ Tischler verliehen. Der erste Preis für die besondere Gestaltung eines Esstisches in Nussbaum ging an Leopold Losbichler aus Kleinraming, auf den Plätzen folgten Johann Krenn aus Michelhausen (Esstisch in Eichenholz) und Johann Ostermann aus Wiesmath (Sitzmöbelgestaltung). Der Preis erinnert an den Pionier des Designs aus dem 19. Jahrhundert Johann Danhauser und würdigt vor allem die gestalterische Kreativität des NÖ Tischlerhandwerks. Gewertet werden neben Originalität, Design und Gestaltungsqualität auch Modernität, Funktionalität und Konstruktion. Die ersten drei Plätze sind mit 2.250, 1.500 und 750 Euro dotiert.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at